

v m s verband musikschulen schweiz  
 a s e m association suisse des écoles de musique  
 a s s m associazione svizzera delle scuole di musica  
 a s s m associazion svizra da las scolas da musica

# Wie lernt man in der Schweiz Musik?

*Musiklernen geschieht in der Schweiz auf sehr vielfältige Weise. Eine Studie der Hochschule Luzern – mit dem VMS als Projekt-partner – wird 2021 erstmals einen Überblick schaffen.*

Anicia Kohler — Wer sich mit Musik befassen möchte, hat in der Schweiz die Qual der Wahl. Die Palette reicht von der Einzelstunde beim selbstständigen Profimusiker über die Anmeldung an einer Musikschule bis zur Mitgliedschaft in einem der unzähligen Vereine. «Wir haben inter-

essante Strukturen in der Schweiz», bestätigt Marc-Antoine Camp, For-scher an der Hochschule Luzern. Er leitet die Studie «Musiklernen Schweiz» mit Laufzeit 2018 - 2021. Der Verband Musikschulen Schweiz ist Initiant und Projektpartner der Studie. Zudem ist er Mitglied des Fachgremiums, das die Projektarbei-



Vielfältig und mehrhändig:  
Musikbildung in der Schweiz.

ten begleitet – zusammen mit Vertretern der Universität für Musik & darstellende Kunst Wien sowie Uni-arts Helsinki.

## In welcher Form findet Musikbildung statt?

2019 fanden umfangreiche qualitative Befragungen mit musikalischen Verbänden und Institutionen statt. Aktuell steht die zweite Phase der Studie, ein Onlinefragebogen für Anbieter

musikpädagogischer Angebote, kurz vor dem Abschluss. Befragt wurden nebst anderen Zielgruppen auch Hunderte von Lehrpersonen, die an Musikschulen angestellt sind, sowie Musikschulleitende.

## Bestandesaufnahme mit Empfehlungen

«Wir möchten eine Bestandesaufnahme machen, mit der wir aktiv in die Zukunft schauen können», fasst Marc-Antoine Camp das Ziel der Studie zusammen. Die Studienergebnisse werden 2021 in einem Bericht publiziert. Nebst der Übersicht über die Breite des Musiklernens in der Schweiz mit Porträts verschiede-ner Verbände wird er auch Empfehlungen enthalten. Diese werden Musiklernanbieter in ihrem Bestreben nach Qualität und Innovation unterstützen.

## Comment apprend-on la musique en Suisse ?

«Nous avons des structures intéressantes en Suisse », dit Marc-An-toine Camp, chercheur à la Haute école de Lucerne. Il dirige l'étude «Apprendre la musique en Suisse», menée sur la période de 2018 à 2021. L'ASEM est à l'origine de cette étude et y participe en tant que partenaire de projet.

# Combler un manque en initiation musicale

*Les écoles de musique de Suisse romande manquent d'enseignants et d'enseignantes en initiation musicale. La HES-SO lance cet automne une formation à leur intention.*

Jean-Damien Humair — « Les métiers de l'initiation musicale sont extrême-ment variés, et ils n'existent certainement pas tous encore : c'est un métier d'avenir ». C'est par ces mots que Violaine Contreras De Haro présente en vidéo le nouveau CAS en initiation musicale que lance l'HEMU dès le mois de septembre prochain et dont elle est la coordinatrice pédagogique. Il y a un véritable manque d'enseignants et enseignantes d'initiation musicale dans les écoles de musique de Suisse romande, un manque identifié dans une étude préliminaire menée par l'HEMU et confirmé par une enquête de l'IRPM (Institut romand de pédagogie musicale). Et c'est pour répondre à ce besoin que l'HEMU, sous la houlette de la HES-SO, a mis sur pied ce CAS.

La formation, d'une durée de trois semestres, s'adresse à des personnes

déjà titulaires d'un master en péda-gogie musicale ou d'un titre équivalent. Elle leur donnera des outils pour travailler avec les tout petits, des bébés qui suivront un cours avec leurs parents ou des enfants de 4 à 7 ans en cours de groupe. « C'est un savoir-faire très spécifique », précise Violaine Contreras De Haro. « On cherchera à donner aux participants un maximum d'outils pour qu'ils soient autonomes dans leur pratique, pour qu'ils développent leur propre identité pédagogique, sans se limiter à une méthode, Willems ou Dalcroze. »

Ce CAS permettra aussi de donner des cours d'initiation musicale dans d'autres contextes : ateliers de musique pour personnes âgées, initiation musicale en milieu carcéral ou hospitalier, par exemple. « C'est un métier à cheval entre le service à la

société et un domaine assez pointu, car on peut aller loin dans la matière enseignée », explique Violaine Contreras De Haro.

La formation aura lieu à Lausanne. Il reste quelques places dans la première volée qui commencera en sep-tembre et les inscriptions sont encore possibles jusqu'à la fin du mois de juin.

## CAS musikalische Früherziehung

«Der Beruf der musikalischen Früherziehung ist ein Beruf der Zukunft», sagt Violaine Contre-rras De Haro von der Haute Ecole de Musique de Lausanne (HE-MU). Der von der HEMU neu lancierte CAS musikalische Früh-erziehung trägt zur Professionalisierung des Berufsfeldes bei. Studienort ist Lausanne, die Stu-diedauer beträgt drei Semester.

### Präsidentin / Présidente

Christine Bouvard Marty  
 T 076 336 28 56  
 christine.bouvard@musikschule.ch

### Geschäftsstelle / Secrétariat

Margot Müller und Susanne Weber  
 Dufourstrasse 11, 4052 Basel  
 T 061 260 20 70, F 061 906 99 01  
 info@musikschule.ch

### Redaktion der Verbandsseiten VMS

Anicia Kohler  
 T 079 756 92 59  
 anicia.kohler@musikschule.ch

### Rédaction des pages ASEM

Jean-Damien Humair  
 T 079 391 91 28  
 redaction@revuemusicale.ch

[www.musikschule.ch](http://www.musikschule.ch)  
[www.ecole-musique.ch](http://www.ecole-musique.ch)  
[www.scuola-musica.ch](http://www.scuola-musica.ch)

## Ein Feuer für die Vorsorge

Anicia Kohler — Hans Peter Schenk ist Musikschulleiter, Trompeter und Kulturmanager, und engagierte sich jahrelang in der Lokalpolitik in Langnau (BE). Seit Sommer 2019 ist er auch Präsident des Stiftungsrats der Pensionskasse Musik und Bildung. Im Gespräch erzählt er davon, dass Musik in allen seinen Tätigkeiten bestimmd ist, selbst wenn einige davon am Bürotisch stattfinden.

*Hans Peter, dein berufliches Portfolio ist sehr vielfältig – es reicht vom Dirigent bis zum Gemeinderat. Was treibt dich an?*

Das ist die Musik. Auch in die Politik bin ich eingestiegen, damit ich mich für die Anliegen von Musiklehrern, Musikern und Menschen, die kulturell tätig sind, einsetzen kann. Ohne Musik zu machen, wäre ich nicht der Mensch, der ich heute bin. Sie hat mich immer getragen, immer motiviert, auch wenn ich viel am Bürotisch gearbeitet habe. Sie hat für mich immer einen Sinn gegeben.

*Was hat sich in den letzten Jahren in der Pensionskasse Musik und Bildung verändert?*

Es haben sich immer mehr Musikschulen angeschlossen, und damit sind nun immer mehr Musiklehrer ab

dem ersten Franken versichert, selbst mit kleinen Pensen mit drei, vier Lektionen. Es ist eine grosse Sensibilität für die soziale Sicherheit entstanden. Was es immer gab, war ein grosses Feuer im Stiftungsrat wie auch bei der Leitung der Pensionskasse. Das Bewusstsein, dass man vorsorgen sollte, und an die Zukunft denkt. Das ist sehr gut spürbar.

*Welchen Bezug hastest du als junger Musiker zu deiner sozialen Sicherheit?*

Mich hat das in jungen Jahren natürlich nicht wahnsinnig beschäftigt. Aber ich bin schon relativ früh Musikschulleiter geworden, mit 27, und dann hat es mich zu interessieren begonnen.

### Musik und Bildung

Die Pensionskasse Musik und Bildung wurde 1978 vom VMS gegründet. Sie ermöglicht Musiklehrpersonen eine auf ihre Bedürfnisse zugeschnittene berufliche Vorsorge. Rund 300 Musikschulen haben sich ihr angeschlossen, sowie auch verschiedene Verbände anderer Sparten wie Visarte oder Autorinnen und Autoren der Schweiz (A\*dS).

### V M S S E R V I C E S

#### Unfallversicherung (UVG) und Kranken- / Unfalltaggeldversicherung

VMS — Der Verband Musikschulen Schweiz hat mit der AXA seit vielen Jahren einen vorteilhaften Rahmenvertrag für die Unfallversicherung (UVG) wie auch für die Kranken- und Unfalltaggeldversicherung abgeschlossen. Dieser wurde nun um ein weiteres Jahr verlängert. So können die soziale Sicherheit der Musiklehrpersonen bei krankheits- oder unfallbedingten Absenzen gewährleistet und die Kosten für die Musikschulen möglichst tief gehalten werden.

#### Folgen von Arbeits- und Nichtbetriebsunfällen

Die Unfallversicherung schützt gegen die Folgen von Unfall. Gemäss dem Bundesgesetz über die Unfallversicherung (UVG) sind seit 1984 alle Arbeitnehmenden obligatorisch gegen die Folgen von Betriebsunfällen (Lohnausfall, Heilungskosten, Invalidität, Todesfall) zu versichern. Zudem sind alle Arbeitnehmenden auch gegen die Folgen von Nichtbetriebsunfällen zu versichern, sofern sie während mindestens

acht Stunden pro Woche beim gleichen Arbeitgeber beschäftigt sind. Weitere Informationen und Details zur Berechnung der Mindestbeschäftigungsdauer sind dem Factsheet «Unfallversicherung (UVG)» zu entnehmen.

#### Lohnfortzahlung bei Krankheit und Unfall

Die im Rahmen der Kranken- und Unfalltaggeldversicherung gewährte Lohnfortzahlung für die Musiklehrperson während zwei Jahren (je nach Variante zu 80 oder zu 100 Prozent) sichert nicht nur die Betroffenen ab, sie ist auch zum Nutzen der Musikschule als Arbeitgeber. Die Musikschule bietet fortschrittliche Sozialleistungen, ohne sich dabei finanziell zu überlasten. Weitere Informationen und Details zu den Möglichkeiten, Musiklehrpersonen mit weniger als acht Wochenstunden mitzuversichern, finden sich im Factsheet «Kranken- und Unfalltaggeldversicherung».

Beide erwähnten Factsheets sind auf der VMS-Webseite verlinkt.

## Une passion pour la prévoyance

Anicia Kohler — Hans Peter Schenk est président du conseil de fondation de la Caisse de pension Musique et Formation. Dans notre entretien, il a expliqué que la musique joue un rôle déterminant dans toutes ses activités.

*Hans Peter, ton parcours professionnel est très varié, il va de la direction musicale à l'engagement dans un conseil communal. Qu'est-ce qui te fait avancer ?*

La musique. Si je me suis lancé dans la politique, c'est aussi pour pouvoir m'engager en faveur des professeurs de musique, des musiciens et des personnes travaillant dans le domaine culturel. Elle m'a toujours soutenu, motivé, même lorsque je travaillais beaucoup à mon bureau.

*Qu'est-ce qui a changé ces dernières années à la caisse de fondation ?*

De plus en plus d'écoles de musique se sont affiliées, de sorte qu'un nombre grandissant de professeurs de musique sont désormais assurés dès le premier franc, même pour de petits taux d'activité de trois ou quatre leçons. Ce qui n'a pas changé,

c'est la passion qui anime aussi bien le conseil de fondation que la direction de la caisse de pension. La conscience qu'il faut être prévoyant et penser à l'avenir. On le ressent très bien.

*Lorsque tu étais jeune musicien, comment voyais-tu la sécurité sociale ?*

Quand j'étais jeune, j'avoue que je ne m'en suis pas trop préoccupé. Mais je suis devenu relativement tôt directeur d'école de musique, à l'âge de 27 ans, et c'est là que j'ai commencé à m'intéresser à cette question.

### Musique et formation

La Caisse de pension Musique et Formation a été fondée en 1978 par l'ASEM. Elle permet aux enseignantes et enseignants de bénéficier d'une prévoyance professionnelle adaptée à leurs besoins. Quelque 300 écoles de musique y sont affiliées ainsi que différentes associations d'autres secteurs, comme Visarte et Autrices et auteurs de Suisse (A\*dS).

### S E R V I C E S A S E M

#### Assurance-accidents et indemnités journalières en cas de maladie et d'accident

ASEM — L'ASEM et AXA ont conclu il y a déjà plusieurs années un contrat-cadre avantageux pour l'assurance-accidents (LAA) et l'assurance d'indemnités journalières en cas de maladie et d'accident. Le contrat vient d'être prolongé d'une année. Il permet de garantir la sécurité sociale du corps enseignant en cas d'absences pour cause de maladie et d'accident, tout en réduisant au maximum les coûts pour les écoles de musique.

#### Une protection contre les conséquences des accidents

Depuis 1984, en vertu de la loi sur l'assurance-accidents (LAA), tous les travailleurs doivent être obligatoirement assurés contre les conséquences des accidents professionnels (perte de gains, frais de traitement, invalidité, décès). En outre, tous les travailleurs doivent être obligatoirement assurés contre les conséquences des accidents non professionnels dès lors qu'ils sont

occupés pendant au moins huit heures par semaine par le même employeur.

#### Versement du salaire en cas de maladie ou d'accident

Le paiement du salaire garanti pendant deux ans (à 80 ou à 100 % suivant l'option) dans le cadre de l'assurance d'indemnités journalières en cas de maladie et d'accidents des professeurs de musique profite non seulement aux intéressés, mais aussi à l'école de musique en tant qu'employeur, car elle peut proposer ainsi des prestations sociales progressistes sans devoir supporter de charge financière excessive.

Des informations sur les possibilités d'assurer les professeurs de musique travaillant à des taux d'activité très réduits et sur le calcul de la durée minimale d'occupation sont disponibles sur le site web de l'ASEM en forme de deux documents à télécharger en format pdf.

## PUBLIREPORTAGE

## Bei Sanitas in besten Händen

*Partnerschaft zwischen dem Verband Musikschulen Schweiz und Sanitas.*

Uns ist es wichtig, dass Sie gut versichert sind. Damit Sie bei Krankheit auf die beste medizinische Versorgung zählen können. Der Verband Musikschulen Schweiz hat mit der Sanitas Krankenversicherung einen attraktiven Rahmenvertrag abgeschlossen. Sie profitieren dabei von Vorzugskonditionen und einem erstklassigen Service.

### Ihre Vorteile bei Sanitas

- Bis zu 10% Rabatt auf ambulante Zusatz- und Spitalversicherungen,
- Zusätzlich bis zu 19% Rabatt auf die Grundversicherung beim Abschluss eines alternativen Versicherungsmodells,
- Weltweite Deckung für Notfälle während 180 Tagen bei allen Sanitas Spitalversicherungen,
- Kostenlose medizinische Beratung am Telefon (7/24) und Second Opinion (v.a. vor Operationen),
- Sanitas Assistance: Weltweite Beratung und Hilfe bei Notfällen im Ausland (7/24),
- Rückvergütungen innerhalb von nur 7 Tagen.

### Kostenlose digitale Services

- Sanitas Kundenportal: Online jederzeit alles im Überblick,
- Sanitas Portal App: Belege einfach einscannen und übermitteln,
- Sanitas Active App: Schritte zählen und belohnt werden,

- Sanitas Medgate App: Rund um die Uhr ärztlichen Rat einholen.

Und das Tolle dabei: Die Konditionen und Services gelten nicht nur für Sie, sondern auch für alle im selben Haushalt lebenden Familienangehörigen.

### Interessiert?

Fordern Sie jetzt eine Beratung an oder bestellen Sie Ihre unverbindliche Offerte unter [www.sanitas.com/fachberater](http://www.sanitas.com/fachberater) oder 0800 22 88 44.



## Chez Sanitas, vous êtes en de bonnes mains

*Partenariat entre L'Association suisse des écoles de musique et Sanitas.*

Nous attachons de l'importance à ce que vous soyez bien assurés. Pour que vous puissiez recevoir les meilleurs soins médicaux en cas de maladie. L'Association suisse des écoles de musique a conclu un contrat-cadre avantageux avec Sanitas Assurance Maladie. Il vous permet de profiter de conditions préférentielles et d'un service hors pair.

### Vos avantages chez Sanitas

- Jusqu'à 10 % de rabais sur les assurances complémentaires ambulatoires et les assurances d'hospitalisation,
- Jusqu'à 19 % de rabais supplémentaire sur l'assurance de base pour la conclusion d'un modèle d'assurance alternatif,
- Couverture dans le monde entier pendant 180 jours en cas d'urgence avec toutes les assurances d'hospitalisation de Sanitas,
- Conseils médicaux gratuits par téléphone (7 jours/7 et 24 heures/24) et second avis médical (notamment avant une opération),

- Sanitas Assistance : conseils et assistance dans le monde entier lors d'urgences à l'étranger (7 jours/7 et 24 heures/24),
- Remboursements en l'espace de 7 jours seulement.

### Services numériques gratuits

- Portail clients de Sanitas : aperçu en tout temps de votre assurance,
- Appli du portail de Sanitas : possibilité de scanner et de transmettre en toute simplicité les justificatifs,
- Appli Active de Sanitas : comptez vos pas et soyez récompensés,
- Appli Medgate de Sanitas : pour obtenir des conseils médicaux à toute heure du jour et de la nuit.

Et ce n'est pas tout : les conditions et les services ne sont pas valables uniquement pour vous, mais également pour les membres de votre famille vivant sous le même toit.

### Avons-nous éveillé votre intérêt?

Solicitez dès maintenant un entretien-conseil à l'adresse [sanitas.com/conseillerspecialise](http://sanitas.com/conseillerspecialise) ou 0800 22 88 44.